

Holzbeschreibung

Charakteristika des Holzes

Viele tropischen Hölzer zeichnen sich durch vorteilhafte mechanische Eigenschaften und höhere Beständigkeit gegen Bewitterung, Insekten- oder Pilzbefall aus, oftmals wird auch die Farbe oder Maserung als ansprechend empfunden.

Sie zeigen eine geschlossene Oberfläche und sind schon von der Natur mit einem wirksamen Holzschutz ausgestattet.



Eukalyptus

Eukalyptus ist ein hell- bis rotbraunes Holz. Produkte aus Eukalyptusholz stammen zumeist aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern. Eukalyptus war ursprünglich nur in Australien beheimatet, wird inzwischen aber auch in Südeuropa angebaut.

Eukalyptusholz ist ein hartes und festes Holz. Es ist widerstandsfähig gegen Schädlinge und sehr dauerhaft. Bei einer regelmäßigen Pflege mit Hartholz-Öl werden Sie lange Freude an Ihren Gartenmöbeln aus Eukalyptusholz haben.

Keruing



Keruing ist ein schweres Holz mit hohen Festigkeitseigenschaften. Aufgrund der Härte sind für eine Bearbeitung mit Hartmetall bestückte Werkzeuge erforderlich.

Keruing ist rötlichgrau bis blassbraun. Das Kernholz ist meist deutlich abgesetzt und gleichmäßig rosabraun. Durch Lichteinwirkung verblasst das Kernholz gelblichbraun. Keruing trocknet oberflächlich schnell, behält aber bei der Trocknung an der Luft

besonders lange hohe Feuchtwerte im Innern. Keruing kann grundsätzlich mit allen Mitteln und Methoden für die Außen- und Innenverwendung behandelt werden.



Akazie

Akazienholz ist durch die hohe Widerstandsfähigkeit bestens zur Herstellung von Gartenmöbeln geeignet. Das Holz ist trotz der Härte und Beständigkeit verhältnismäßig elastisch und genügt dadurch auch hohen Belastungen und Ansprüchen. Die Vorteile für die Verwendung als Holz für Gartenmöbel liegen somit auf der Hand.

Akazienholz sollten Sie wie andere Harthölzer auch mit Hartholzöl pflegen. Dadurch unterstützen Sie die Widerstandsfähigkeit des Holzes und werden bei regelmäßiger Behandlung lange Freude an Ihren Gartenmöbeln haben.

Balau/Bangkirai



Bei Balau/Bangkirai erscheint das Kernholz im frischen Zustand gelblich braun bis grünlich, oft bis zu olivbraun nachdunkelnd. Der Kern ist nicht immer deutlich abgesetzt vom helleren Splint. Die Farbe variiert jedoch stark.

Die Holzart Balau/Bangkirai ist auf Grund ihrer dichten Struktur sehr schwer und daher besonders gut wetterbeständig. Sie ist eine der widerstandsfähigsten Holzarten der Welt, beständig gegen Pilze und Insekten und sogar unter tropischen Bedingungen dauerhaft haltbar.

Balau/Bangkirai-Holz trocknet nur langsam und neigt dabei zu Oberflächenrissen. Es besitzt sehr hohe Festigkeitswerte, die um 50% höher liegen als bei Eiche. Es ist deshalb schwer zu bearbeiten und wegen des Wechseldrehwuchses kann es z. B. beim Hobeln zum Ausreißen kommen.

Das Gewicht liegt 20-40% über dem der heimischen Eiche. Das Holz schwimmt nicht! – beeindruckend!



Teak

Der Splint bei Teakholz ist weißlich bis hellgrau und bei jungen Bäumen meist sehr breit. Das Kernholz ist saftfrisch grünlich gelb, beim Trocknen hell lederbraun oder braun nachdunkelnd. Vereinzelt sind auch dunkle Farbstreifen vorhanden.

Das Teakholz wird heute fast ausschließlich aus Plantagen in Südostasien gewonnen. Teakholz ist außerordentlich widerstandsfähig. Selbst Termiten hält es stand – genauso wie den Anforderungen, die durch Wind und Wetter an Gartenmöbel in Europa gestellt werden.